

Doppelbauer Kiel zu stark

ITZEHOE Der Itzehoer Schachverein hat das Auswärtsspiel in Runde 6 der Landesliga bei Doppelbauer Kiel mit 2,5:5,5 verloren. Die Itzehoer hatten bei den favorisierten Fördestädtern zwar teilweise sehr gute Leistungen geboten, doch der angestrebte Punktgewinn war nicht in Reichweite.

Einen starken Auftritt lieferte Cliff Ruhland, der an Brett 2 seine Partie mit den schwarzen Steinen überzeugend gewinnen konnte. Allerdings war dies der einzige volle Punktgewinn für die Steinburger. Mannschaftsführer Sören Koch, Egbert Hengst und Wolfgang Schlünz erzielten gegen stärkere Kontrahenten jeweils respektable Punkte- teilungen. An den übrigen Brettern gingen Hajo Sievert, Frank Hamann, Sven

Meyerhold und Dr. Andreas Gondorf jedoch leer aus, so dass die Niederlage am Ende doch relativ deutlich ausfiel.

Nachdem Schwarzenbek in Norderstedt ein 4:4 erspielen konnte, stehen nun drei Runden vor dem Saisonende mit Eckernförde (8.), Itzehoe (9.) und Schwarzenbek (10.) drei Teams mit jeweils 2:10 Punkten – nur durch jeweils einen Brett- punkt getrennt – am Tabellenende. Es bleibt also weiterhin spannend im Abstiegs- kampf.

In der nächsten Runde tritt am 21. Februar Schwarzenbek gegen Eckernförde an und Itzehoe erwartet die Gäste aus Norderstedt. Mit einer weiteren Leistungssteigerung könnte ab 10 Uhr in der Mensa der Fehr- schule eine Überraschung gelingen.